

Kleine Anfrage

des Abg. Gernot Gruber SPD

und

Antwort

des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

Lehrkräfte und Deputate an den Schulen des Rems-Murr-Kreises im Schuljahr 2012/2013

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie haben sich die Schülerzahlen im Rems-Murr-Kreis in den letzten vier Jahren entwickelt (gegliedert nach Schularten)?
2. Wie viele Lehrkräfte wurden zum Schuljahr 2012/2013 an den Schulen des Rems-Murr-Kreises tatsächlich eingesetzt (gegliedert nach Schularten)?
3. Wie viele Deputate wurden im Schuljahr 2012/2013 bereitgestellt, um den Pflichtunterricht an allen Schulen des Rems-Murr-Kreises zu gewährleisten (gegliedert nach Schularten)?
4. Wie hat sich die feste Krankheitsvertretungsreserve in den letzten drei Jahren im Staatlichen Schulamt Backnang entwickelt?
5. Wie viele Lehrerwochenstunden entfielen im Schuljahr 2012/2013 auf den Ergänzungsbereich (gegliedert nach Schularten)?
6. Wie viele Deputate (Vollzeitlehrerstellen) wurden zum Schuljahr 2012/2013 durch natürliche Abgänge frei?

19. 11. 2013

Gruber SPD

Antwort

Mit Schreiben vom 10. Dezember 2013 Nr. 22-6740.0/706 beantwortet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie haben sich die Schülerzahlen im Rems-Murr-Kreis in den letzten vier Jahren entwickelt (gegliedert nach Schularten)?*

Die Schüler- und Klassenzahlen an den öffentlichen Schulen im Geschäftsbereich des Kultusministeriums im Rems-Murr-Kreis zum jeweiligen Stichtag der amtlichen Schulstatistik in den Schuljahren 2009/2010 bis 2012/2013 sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Schulart	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Grundschulen insgesamt	15.988	15.323	14.884	14.785
darunter				
Grundschulen im Verbund mit GMS ¹⁾				148
Werkreal-/Hauptschulen	5.892	5.793	5.549	5.369
Realschulen	10.400	10.328	10.351	10.177
Sonderschulen ¹⁾	1.305	1.276	1.257	1.204
Gymnasien	12.341	12.211	12.075	11.028
Gemeinschaftsschulen, Sek I (Klst. 5) ¹⁾				68
Berufliche Schulen	10.974	10.873	10.763	10.568

¹⁾ Schülerinnen und Schüler an Gemeinschaftsschulen mit festgestelltem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot werden als Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule gezählt.

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

2. *Wie viele Lehrkräfte wurden zum Schuljahr 2012/2013 an den Schulen des Rems-Murr-Kreises tatsächlich eingesetzt (gegliedert nach Schularten)?*

Die Zahlen der Vollzeitlehreinheiten an den öffentlichen Schulen im Geschäftsbereich des Kultusministeriums im Rems-Murr-Kreis im Schuljahr 2012/2013 sind in der folgenden Tabelle nach Schularten dargestellt:

Schulart	Vollzeitlehreinheiten im Schuljahr 2012/2013
Grund- und Werkreal-/Hauptschulen ohne Grundschulen im Verbund mit einer Gemeinschaftsschule	1.239
Gemeinschaftsschulen incl. Grundschulen im Verbund mit einer Gemeinschaftsschule	13
Realschulen	593
Sonderschulen	236
Allgemein bildende Gymnasien	776
Berufliche Schulen	536

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

3. *Wie viele Deputate wurden im Schuljahr 2012/2013 bereitgestellt, um den Pflichtunterricht an allen Schulen des Rems-Murr-Kreises zu gewährleisten (gegliedert nach Schularten)?*

Die Zahl der erteilten Lehrerwochenstunden insgesamt sowie nach Pflicht- und Ergänzungsbereich an den öffentlichen Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real- und Gemeinschaftsschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts Backnang im Schuljahr 2012/2013 sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Schulart	Erteilte Unterrichtsstunden (Lehrerwochenstunden) insgesamt	davon	
		Pflicht- bereich	Ergänzungs- bereich
Grund- und Werkreal-/Hauptschulen ohne Grundschulen im Verbund mit einer Gemeinschaftsschule	29.835	28.954	881
Gemeinschaftsschulen incl. Grundschulen im Verbund mit einer Gemeinschaftsschule	339	317	22
Realschulen	14.110	13.748	362

An den öffentlichen Sonderschulen im Bereich des Staatlichen Schulamts Backnang wurden im Schuljahr 2012/2013 insgesamt 5.310 Unterrichtsstunden eingesetzt. Damit war der Pflichtbereich abgedeckt. Die sonderpädagogische Förderung stand nicht im gewünschten Maße zur Verfügung.

An den öffentlichen allgemein bildenden Gymnasien im Rems-Murr-Kreis wurden insgesamt 16.916 Unterrichtsstunden erteilt, davon 16.269 Lehrerwochenstunden im Pflichtbereich und 647 Lehrerwochenstunden im Ergänzungsbereich.

An den öffentlichen beruflichen Schulen im Geschäftsbereich des Kultusministeriums im Rems-Murr-Kreis wurden im Schuljahr 2012/2013 insgesamt 11.835 Lehrerwochenstunden unterrichtet; der rechnerische Fehlstundenanteil lag bei 0,8 %.

4. *Wie hat sich die feste Krankheitsvertretungsreserve in den letzten drei Jahren im Staatlichen Schulamt Backnang entwickelt?*

Im Staatlichen Schulamt Backnang waren seit dem Schuljahr 2011/2012 folgende Deputatsumfänge für die fest installierte Lehrerreserve vorgesehen:

Schulart	Deputate im Schuljahr 2011/2012	Deputate im Schuljahr 2012/2013	Deputate im Schuljahr 2013/2014
Grund-, Werkreal- und Hauptschulen	19,5	22,0	25,3
Realschulen	7,9	9,0	10,8
Sonderschulen	3,5	4,1	4,6

Für die allgemein bildenden Gymnasien und Beruflichen Schulen waren im Bereich Backnang seit dem Schuljahr 2011/2012 folgende Deputatsumfänge für die fest installierte Lehrerreserve vorgesehen:

Schulart	Deputate im Schuljahr 2011/2012	Deputate im Schuljahr 2012/2013	Deputate im Schuljahr 2013/2014
allgemein bildende Gymnasien	9	10	12
Berufliche Schule	7	8	9

5. *Wie viele Lehrerwochenstunden entfielen im Schuljahr 2012/2013 auf den Ergänzungsbereich (gegliedert nach Schularten)?*

Der Ergänzungsbereich je Schulart wird bei Ziffer 3 genannt.

6. *Wie viele Deputate (Vollzeitlehrerstellen) wurden zum Schuljahr 2012/2013 durch natürliche Abgänge frei?*

Im Schuljahr 2012/2013 wurden landesweit über alle Schularten hinweg insgesamt 3.495 Deputate (Vollzeitlehrereinheiten) durch Ruhestands- und Todesfälle frei.

Stoch

Minister für Kultus, Jugend und Sport